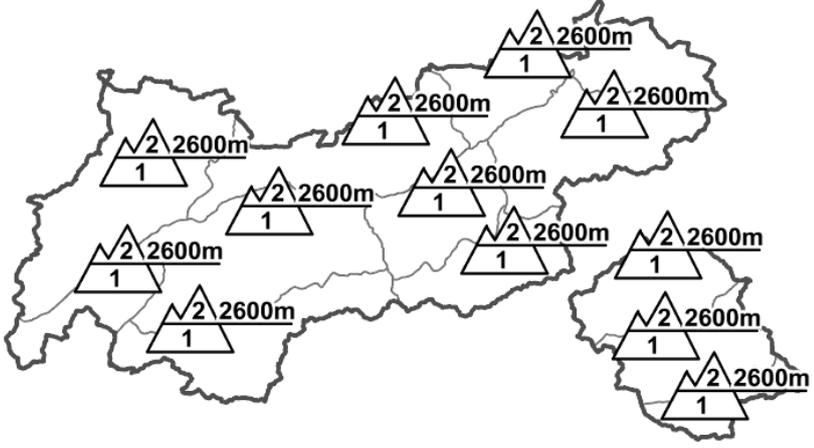




Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 19.04.2003 07:30 GANZTÄGIG	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		<p data-bbox="1050 593 1177 645">Allg. Stufe Tirol</p>  <p data-bbox="1324 593 1436 645">Tendenz für morgen</p>  <p data-bbox="1324 772 1428 801">ansteigend</p>

GEFAHRENMUSTER (GM):

Überwiegend günstige Tourenbedingungen - Vorsicht noch in schattseitigen Steilhängen oberhalb etwa 2

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In Tirols Tourengebieten und im Variantenbereich herrscht überwiegend geringe Lawinengefahr. Etwas kritischer ist die Lawinensituation nur noch in Steilhängen der Expositionen NW über N bis NO oberhalb etwa 2600m einzustufen. Dort können ältere Triebsschneeansammlungen bei großer Zusatzbelastung gestört werden. Nassschneelawinen sind aufgrund des vorhergesagten Witterungsverlaufes heute eher nicht mehr zu erwarten. Da während der Osterfeiertage sehr viele Wintersportler auf Gletschern unterwegs sind, möchten wir auch noch auf die während des heurigen Winters erhöhte Spaltensturzgefahr hinweisen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Zwar konnte sich die Schneedecke durch den nächtlichen Wolkenaufzug nicht mehr ganz so gut auskühlen wie während der vergangenen Schönwetterperiode, allerdings haben die fallenden Temperaturen verbreitet doch noch zur Bildung eines tragfähigen Harschdeckels geführt. In sehr steilen schattseitigen Hängen oberhalb etwa 2600m trifft man hingegen häufig auf eine noch locker aufgebaute Schneeoberfläche. Dort sind derzeit auch noch ältere Triebsschneeansammlungen anzutreffen, die sich seit Anfang April gebildet haben. Diese Triebsschneeansammlungen konnten sich mit der darunter gelagerten Altschneedecke, die meist aus einer dünnen Schmelzharschschicht bzw. aus aufbauend umgewandeltem und somit lockerem Schnee besteht, noch nicht überall gut verbinden.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Nördlich von Tirol zieht heute Samstag ein kleinräumiges Tief vorbei und bringt kühle und etwas feuchtere Luft mit. Auf Sonntag hin dreht die Strömung auf Südwest, es wird föhnig und schon wieder milder.

Wechselnde Bewölkungs- und Lichtverhältnisse, über 1200m Schneeschauer am ehesten in den Südalpen. Im Tagesverlauf leichter Temperaturanstieg. Temperatur in 2000m -4 bis 0 Grad, in 3000m -10 bis -7 Grad. Leichter bis mäßiger Westwind, nachmittags immer mehr aus Südwest.

TENDENZ

Windeinfluss und geringer Neuschneezuwachs fördern die Bildung kleinräumiger Triebsschneeansammlungen.



Lawinenlagebericht

des Lawinenwarndienstes Tirol
Samstag, den 19.04.2003, um 07:30 Uhr



Patrick Nairz